

PRESSEINFORMATION

PRESSEINFORMATION16. September 2013 || Seite 1 | 2

Erste Implementierungen des Audiocodex Extended HE-AAC für Digital Radio Mondiale verfügbar

Digital Radio Mondiale (DRM) nutzt als erster internationaler Rundfunkstandard den neuen MPEG-Audiocodex Extended HE-AAC (xHE-AAC). Als führende Einrichtung für die Entwicklung von Rundfunksystemen und Audiocodex stellt das Fraunhofer IIS die ersten Software-Implementierungen von xHE-AAC bereit. Verfügbar sind ressourcenoptimierte und speziell für den Einsatz in DRM entwickelte Encoder und Decoder für alle relevanten Prozessorplattformen.

xHE-AAC vereint als erster MPEG-Audiocodex-Elemente sowohl aus der Sprachcodierung als auch aus dem Bereich der allgemeinen Audiocodierung. So wird jede Art von Inhalten – egal ob Sprache oder Musik – bei nahezu jeder Datenrate in guter Qualität übertragen.

»xHE-AAC ist zweifellos der ideale Audiocodex für alle künftigen Rundfunksysteme. Wir freuen uns, dass Digital Radio Mondiale als erster Radiostandard den neuen MPEG-Codec einsetzt,« sagt Harald Popp, Leiter der Audio & Multimedia Business-Abteilung am Fraunhofer IIS. »Das Fraunhofer IIS liefert Implementierungen von xHE-AAC für Digital Radio Mondiale in bestmöglicher Qualität. Davon werden Sendeanstalten und Gerätehersteller weltweit profitieren.«

Im AM-Band von DRM stehen nur sehr niedrige Datenraten zur Verfügung. Hier kommen die Vorteile von xHE-AAC besonders zur Geltung: So verbessert sich die Klangqualität für Signale mit Sprach- und Musikanteilen, wie sie für Radio typisch sind. Gleichzeitig umfasst xHE-AAC auch den bislang im Einsatz befindlichen Audiocodex AAC, der auch weiterhin Teil des DRM-Standards bleiben wird.

Zusätzlich profitieren die DRM-Sender von einer vereinfachten Codec-Konfiguration: Während bislang die Radiosender für jede Art von Inhalten die Konfiguration des Audiocodex anpassen mussten, geschieht dies künftig automatisch.

DRM-Rundfunkencoder basierend auf der »Fraunhofer ContentServer«-Technologie wie auch Implementierungen anderer Firmen unterstützen bereits heute xHE-AAC. Die Sendeanstalten können den neuen Codec nach einem einfachen Software-Upgrade nutzen. Alle DRM-Empfangs-Chipsätze der ersten Generation für den Massenmarkt

Leiter Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Thoralf Dietz | Telefon +49 9131 776-1630 | thoralf.dietz@iis.fraunhofer.de | Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS | Am Wolfsmantel 33 | 91058 Erlangen | www.iis.fraunhofer.de

Leiter Marketing und Kommunikation Audio & Multimedia

Matthias Rose | Telefon +49 9131 776-6175 | matthias.rose@iis.fraunhofer.de | Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS | www.iis.fraunhofer.de

FRAUNHOFER-INSTITUT FÜR INTEGRIERTE SCHALTUNGEN IIS

unterstützen xHE-AAC. Erste DRM-Radiogeräte basierend auf diesen Chipsätzen werden 2014 auf den Markt kommen.

PRESEINFORMATION

16. September 2013 || Seite 2 | 2

Auf der IBC in Amsterdam (13.–17. September) können sich die Besucher des Fraunhofer-Messestands (Standnummer 8.B80) von der Leistungsfähigkeit des xHE-AAC-Audiocodecs in einer DRM-Live-Sendekette überzeugen. Zusätzlich zeigen DRM-Mitglieder, wie z. B. Ampegon, Nautel, RFmondial und Transradio SenderSystem Berlin, DRM-Produkte mit xHE-AAC.

Über Fraunhofer

Im Bereich Audio und Multimedia des Fraunhofer-Instituts für Integrierte Schaltungen IIS in Erlangen beschäftigen sich seit mehr als 25 Jahren Wissenschaftler und Ingenieure mit Audiosignalverarbeitung und -codierung. Mit der maßgeblichen Beteiligung an der Entwicklung der Audiocodierverfahren mp3 und MPEG AAC ist das Fraunhofer IIS weltweit bekannt geworden. In den vergangenen zwei Dekaden hat das Fraunhofer IIS Audiocodier-Software an mehr als 1 000 Unternehmen lizenziert und so mehr als sechs Milliarden kommerzielle Produkte ermöglicht.

Das Fraunhofer IIS gehört zur Fraunhofer-Gesellschaft, die ihren Hauptsitz in München hat. Die Fraunhofer-Gesellschaft ist die größte Einrichtung für angewandte Forschung in Europa: In 66 Instituten arbeiten 22 000 Mitarbeiter an zahlreichen Forschungsthemen.